

An den
Landrat des Landkreises Aschaffenburg
Herrn Dr. Alexander Legler
Bayernstraße 18
63739 Aschaffenburg

Schöllkrippen, 01.02.2023

Betreff: Energiegenossenschaft Landkreis Aschaffenburg

Sehr geehrter Herr Landrat Dr. Legler,

die durch den Ukraine Konflikt hervorgerufene Energiekrise hat uns gezeigt, wie wichtig eine unabhängige Stromerzeugung ist. Es gilt daher, die Energiewende zu beschleunigen. Denn nur so gelingt langfristig eine günstige, unabhängige und sichere Energieversorgung, die gleichzeitig unser Klima schützt.

Sie haben als Landrat bereits zu Beginn Ihrer Amtszeit die Wichtigkeit dieser Thematik erkannt, die Initiative für einen klimaneutralen Landkreis ergriffen sowie eine Solaroffensive gestartet. Auch das Thema Windkraft haben Sie im regionalen Planungsverband frühzeitig angepackt. In unseren Gemeinden werden ebenfalls Initiativen ergriffen, um in verschiedenen Bereichen regenerative Energie zu erzeugen. Insbesondere private Investoren gehen derzeit auf einzelne Gemeinden oder auch Grundstückseigentümer zu, um etwa auf Freiflächen Photovoltaikanlagen zu realisieren. Die finanzielle Beteiligung der jeweiligen Standortgemeinde ist hier allerdings eher gering.

Um eine möglichst hohe regionale Wertschöpfung zu erreichen, die allen Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen und Kommunen des Landkreises zugutekommt und um eine zukünftig komplette Energieversorgung des Landkreises aus heimischen erneuerbaren Energiequellen anzustreben wurde bereits im Jahr 2012 im Landkreis Haßberge die „BürgerenergieGenossenschaft Haßberge eG“ gegründet.

Nach deren Satzung ist das übergeordnete Ziel, mit der BürgerenergieGenossenschaft einen Beitrag zur Umsetzung der Energiewende im Landkreis zu leisten, die Produktion von ökologisch erzeugter Energie zu steigern, die Emission klima- und umweltschädlicher Schadstoffe zu reduzieren. Der globale Temperaturanstieg soll damit abgebremst und ein aktiver Beitrag zum Klima- und Umweltschutz sowie zur Schonung fossiler Energieressourcen geleistet werden.

Die CSU-Fraktion würde die Gründung einer landkreisweiten Energiegenossenschaft begrüßen und bittet die Landkreisverwaltung zu prüfen, unter welchen Voraussetzungen und mit welchem finanziellen Aufwand dies in enger Abstimmungen mit den Gemeinden des Landkreises Aschaffenburg zeitnah umgesetzt werden kann.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Marco Schmitt
Vorsitzender der CSU-Kreistagsfraktion